
Anfrage des Stadtratsmitgliedes Elke Bauer; Sanktionsquote im SGB-II-Bezug

KSD 20135725

DIE LINKE.
im Stadtrat Ludwigshafen

An
Frau Oberbürgermeisterin
Dr. Eva Lohse

Elke Bauer
Stadträtin
Adolf- Kolping- Str. 9
67071 Ludwigshafen

15.9.2013

Anfrage zur Stadtratssitzung am 23.09.2013

Sanktionsquote im SGB-II-Bezug

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

laut Stellungnahme der Verwaltung zu meiner Anfrage zur Stadtratssitzung am 24.6.13 war im Jahr 2012 bei 13357 Leistungsberechtigten und 3591 Sanktionen statistisch rund jede/r vierte (3,71) Leistungsberechtigte von einer Sanktion betroffen.

In der Antwort der Verwaltung zu meiner Anfrage zur Stadtratssitzung am 29.4.13 wird die Sanktionsquote mit 3,7 % angegeben.

Diese widersprüchlichen Antworten deuten darauf hin, dass hier Quotient und Quote verwechselt wurden. Bei einem Quotienten von 3,71 ergibt sich eine Quote von 26,88 %.

Beide Stellungnahmen der Verwaltung enthalten Statistiken, die für den Berichtsmonat Dezember 2012 unterschiedliche Zahlen bei den sanktionierten Personen ausweisen. Nach der Statistik der BA wurden 459 Personen sanktioniert, nach der Jobcenter-Statistik 435 Personen.

In der Jobcenter-Statistik wird die Gesamtzahl der sanktionierten Bedarfsgemeinschaften nach der Anzahl der Sanktionen und den einzelnen BG-Typen aufgeschlüsselt. Allerdings stimmt bei keiner Rubrik die Summe der sanktionierten BG-Typen mit der Gesamtsumme überein.

Insgesamt wirken diese Statistiken mit ihren widersprüchlichen und teilweise rechnerisch falschen Zahlen wenig seriös.

Ich bitte daher um nähere Erläuterung zur Berechnung der Sanktionsquote. Insbesondere die Anzahl von 3591 Sanktionen ist fragwürdig, wenn alleine im Dezember 2012 bereits weit über 400 Personen sanktioniert wurden.

Mit freundlichen Grüßen

